

Singen macht Freude - Voices of Joy mit Gospel- und Spiritual Songs

Rohrbach, 26.06.2016 (wk).

Ein großartiges Konzert lieferte die Gospel- und Spiritual Group "Voices of Joy" aus Ilmmünster in der Rohrbacher Kirche "Verklärung Christi", und das Konzert war gut besucht, doch ein Teil der möglichen Zuhörer war wohl zu sehr mit der Vorbereitung auf das Fußballspiel Deutschland : Slowakei beschäftigt, denn es wären dem Chor noch viel mehr Zuhörer zu wünschen gewesen.



Den Kirchenbesuchern präsentierte sich ein fast 40-köpfiger gemischter Chor, der einen sehr harmonischen, ausdrucksstarken Klangkörper bildete, bei dem die hellen Frauenstimmen überragten und die Herren den "Bass-Hintergrund" bildeten. Aber auch gute Solisten wurden herausgestellt, wie die ausgebildete Sängerin Gabriele Brucklacher, aber auch die Chorleiterin Barbara Scheer und zwei männliche Sänger traten als Solisten auf. Farblich war bei allen Sängerinnen und Sängern alles auf Schwarz/Orange abgestellt, entweder schwarze Hose, Kleid, Oberteil oder Sakko und dazu entweder ein orangefarbener Schal, eine Fliege, eine orange Hose, Schuhe, Krawatte, Hemd oder sogar nur Haarbänder oder nur eine orangefarbene Blume am Oberteil. Musikalisch ging es quer durch Gospel und Co. wie "I belong to the Band", "The Lord bless you", "In Times like these...you need somebody zu lean on", "Wake me, Shake me", "My Friend delate me" oder "Fill my Cup", wobei wir schon fast beim Europa-Cup der Fußballer gelandet wären (bildlich gemeint), denn das Konzert ging deutlich über die Anfangszeit des Fußballspiels hinaus - aber erfreulich: niemand verließ vorzeitig die Kirche.

Chorleiterin Barbara Scheer hatte die Sängerinnen und Sänger gut im Griff und dirigierte sehr schwungvoll und brachte auch das Publikum zum Klatschen und Mitsingen wie bei dem Song "I belive" - auch wenn die Zuhörer nicht gleich so schwungvoll einstiegen wie der Chor, aber es klappte problemlos. Dabei wurde auch ein Song des Pfaffenhofer Krimi-Autors Alexander Bály performt "Run Jonas Run". Noch eine Besonderheit des Chors war die Sängerin Daniela, die bei dem Lied "Des Lebn is wia a Traum" eine Übersetzung in Gebärdensprache lieferte.





Solistin Gabriele Brucklacher



Dirigentin und Solistin Barbara Scheer



Übersetzung in Gebärdensprache



männlicher Solist



Viele der Sängerinnen und Sänger strahlten bei ihren Liedern eine völlige innere Zufriedenheit und Freude aus, so dass das Fazit der Veranstaltung nur lauten konnte "Singen macht Freude". Und weil das Publikum so begeistert war, gab es noch zwei Zugaben, wobei sich der Chor bei der letzten Zugabe auf den Weg zum Ausgang machte.



Kommentare

Für diesen Beitrag sind noch keine Kommentare vorhanden.

<http://www.hallertau.info/index.php?StoryID=70&newsid=94881>

© hallertau.info — 27.06.2016